

# CRC

Art der Organisation:  
**Kleine Privatfirma**

Ort:  
**Asien, Indien, Kolkata**

Mitglieder:  
**24 Mitarbeiter\*innen**

Homepage:  
**www.craftresourcecenter.com**

GEPA Partner seit:  
**1994**

GEPA-Code:  
**841**



## Über den Partner

Die Arbeit des CRC (Craft Resource Center) ist sehr individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Handwerker oder Gruppen zugeschnitten. „Es kommt mir so vor, als wären wir alle eine große Familie“, so die CRC-Gründerin Irani Sen. Ihr Sohn Indro Dasgupta leitet inzwischen CRC. Die Förderung von Frauen ist ihnen ein besonderes Anliegen. Großen Wert wird beim CRC auf eine Preiskalkulation gelegt, die auf Mindestlöhnen und realistischen Materialpreisen basiert. Das CRC unterstützt die Produzentengruppen bei der Umsetzung und Bearbeitung von Aufträgen, durch eine zinslose Vorfinanzierung zur Materialbeschaffung sowie bei der Exportabwicklung. Gegründet wurde das CRC 1994 als Folgeorganisation eines Projektes zur Förderung von Handwerksgruppen. Dieses Projekt wurde damals von „claro fair trade“, der Schweizer Fair Handelsorganisation initiiert.

## Die Produzentinnen und Produzenten

Das CRC arbeitet mit 26 Handwerksgruppen, Kooperativen, Einzelpersonen und Kleinstbetrieben zusammen. Insgesamt sind dies rund 3.000 Produzent\*innen – etwa 60 Prozent davon sind Frauen. Die GEPA-Produkte aus ECO-Leder werden in der hauseigenen Lederwerkstatt in Kolkata hergestellt. In dieser Werkstatt arbeiten zurzeit 16 festangestellte CRC-Mitarbeiter\*innen, vier davon stellen die Produktmuster her. Zusätzlich erhalten 24 Handwerker\*innen auf Stücklohnbasis Aufträge, wenn sie vorhanden sind. Insgesamt können die Handwerker\*innen zwischen 2.500 und 3.000 Taschen pro Monat fertigen.

## Zur Geschichte

### 2019

Besuch von Christina Morandell, GEPA Einkaufsmanagerin Handwerk und Marie Therese Becker, frühere GEPA Sortimentsmanagerin Handwerk

### 2018

Besuch von Indro Dasgupta, CRC, Geschäftsführer bei der GEPA

### 2017

Besuch von Indro Dasgupta, CRC, Geschäftsführer bei der GEPA

### 2014

Besuch von Irani Sen, CRC, frühere Geschäftsführerin bei der GEPA

## Produkte: Schals



Teesäcken  
Bio  
Baumwolle  
2er-Set



Baumwoll-  
Beutel 2er-  
Set M



Baumwoll-  
Beutel 2er-  
Set L



Börse Ikat  
schwarz/  
weiß, Größe  
S

## Das wurde durch den Fairen Handel erreicht



### Ökologie

Das CRC unterstützt die Gruppen im praktischen Umweltschutz – von der Klärung der Abwässer bis zur Verwendung von Stoffresten. Ein wichtiges Thema: Umweltverträgliche Lederherstellung. Dieses Projekt wurde von der European Fair Trade Association (EFTA) angeregt und bei CRC maßgeblich umgesetzt.



### Gesundheit

Das CRC engagiert sich in der Bewusstseinsbildung (zum Beispiel Kurse zur Geburtenkontrolle für muslimische Frauen) und organisiert Arztbesuche bei den Gruppen.



### Frauen

Rund 60 Prozent der Produzent\*innen sind Frauen. Gender wird als selbstverständlich in der Organisation gelebt. Auch bei CRC sind Frauen in Führungspositionen.



### Fairer Preis

Im Gegensatz zum kommerziellen Handel vereinbart CRC den Preis zusammen mit den Mitgliedern der Werkstätten und bestimmt ihn nicht. Die Löhne für Männer und Frauen sind bei vergleichbarer Arbeit gleich. Für die Handwerker\*innen ganz besonders wichtig ist die Kontinuität der Aufträge, da sie nur so planen können.



### Aufbau

Mitte 2018 konnte das CRC-Team ein nach ihren Bedürfnissen gebautes, eigenes Büro- und Lagergebäude in Kolkata beziehen, um ihren Aufgaben noch besser nachkommen zu können. Früher hatte das Team in angemieteten Räumen gearbeitet.



### Qualität

CRC bietet hochwertige Schals, Bio-Baumwollsäckchen und nachhaltige Lederwaren an. Verarbeitet wird ausschließlich so genanntes ECO-Leder von indischen Wasserbüffeln, geliefert von einer Gerberei in Kolkata. Dieses Leder wird ohne Chrom und unter Verzicht auf umweltgefährdende Substanzen gefertigt.



### Traditionelle Produkte

Indien ist auf der ganzen Welt für sein Handwerk berühmt. Kolkata ist besonders für die Herstellung von Lederwaren bekannt.



### Bio

Das für die GEPA-Taschen von CRC verwendete Canvas sowie der bedruckte Futterstoff sind aus Bio-Baumwolle. Bei CRC werden für unser Plastik frei-Sortiment u.a. Einkaufstaschen, Säckchen für Gemüse, Obst und Brot sowie zum Aufbrühen von Tee aus Bio-Baumwolle genäht.

## Plus – Das ist noch zu tun



### Bio

Der Fairtrade-Markt für Handwerksprodukte stagniert. Neue Absatzkanäle zu finden, ist schwierig, weil kommerzielle Firmen vorgeben, bio und fair zu sein.



### Qualität

In Zeiten von steigenden Rohmaterialkosten, hoher Inflation sowie Steuererhöhungen in Indien, ist es schwer, faire hochwertige Produkte zu vermarkten.